

Vorwort

Die heurige IRIS stand unter dem Motto der Reflexion und des Ausblicks: 10 Jahre IRIS – Internationales Rechtsinformatik Symposium. Dies ist auch bereits das 8. Jahrbuch der Rechtsinformatik, der Tagungsband der IRIS Konferenz.

Als Herausgeberteam haben wir die Aufgabe übernommen, das wissenschaftliche Leben der IRIS schriftlich in einem Tagungsband zusammenzufassen, und zwar gemäß dem Leitmotiv der IRIS: „Die im Informationszeitalter unentbehrlichen wissenschaftlichen und praktischen Leistungen der Rechtsinformatik sollen einem breiten Publikum in umfassender und gut lesbarer Form vorgestellt werden.“ Wie gewohnt umfasst der Tagungsband nicht nur neue wissenschaftliche Erkenntnisse, sondern auch die praktischen Anwendungen der Rechtsinformatik und deren Problemstellungen.

Das Jahrbuch ist in 9 Themengruppen gegliedert:

- Plenarvortrag
- e-Government und e-Justiz
- e-Demokratie
- Prozessmanagement in Verwaltungsnetzwerken
- Rechtsinformation
- Juristische Informatiksysteme und Anwendungen
- IT-Recht (Datenschutz, Urheberrecht, Telekommunikationsrecht)
- e-Commerce und e-Learning
- Rechtsvisualisierung

Nicht im Tagungsband sind die Beiträge der Rechtstheorie enthalten; dazu ist ein gesonderter Tagungsband vorgesehen, der Ilmar Tammelo gewidmet sein wird.

Die Organisatoren der IRIS 2007 sind vielen zu Dank verpflichtet, damit diese wissenschaftliche Plattform der Rechtsinformatik in Zentraleuropa abgehalten werden kann. Unter den vielen Unterstützern sind besonders zu erwähnen: die Universitäten Wien (Arbeitsgruppe Rechtsinformatik und WZRI Wiener Zentrum für Rechtsinformatik) und Salzburg (Schwerpunkt Recht, Wirtschaft und Arbeitswelt), die mitveranstaltenden Organisationen OCG Oesterreichische Computer Gesellschaft (Arbeitskreis Rechtsinformatik), GI Gesellschaft für Informatik (Fachbereich Rechtsinformatik sowie Fachgruppe Juristische Informatiksysteme), Juristenverband, Interna-

tionale Vereinigung für Rechts- und Sozialphilosophie, Österreichisches Rechtsinformationssystem RIS und RTR Rundfunk & Telekom Regulierungs-GmbH, die Programmgestalter *Erich Schweighofer* und *Friedrich Lachmayer*, das wissenschaftliche Programmkomitee, die Schwerpunktkoordinatoren der Workshops: e-Government: *Roland Traunmüller* und *Erich Schweighofer*; e-Justiz: *Martin Schneider*, e-Tax: State and Perspectives *Josef Makolm* und *Gerti Orthofer*; Wissensbasiertes Prozessmanagement in Verwaltungsnetzwerken: *Margrit Falck*, *Angela Dovifat*, *Ralf Klischewski*, *Kuno Schedler* und *Maria Wimmer*; e-Democracy: *Alexander Prosser*; Juristische Informatiksysteme: *Burkhard Schafer*; Anwendungen: *Doris Liebwald*; Rechtsinformation und e-Publishing: *Paul Holenstein* und *Erich Schweighofer*; e-Commerce: *Stefan Eder* und *Wolfgang Freund*; Telekommunikationsrecht: *Robert Queck*; e-Learning: *Thomas Menzel* und *Anthony Antoine*; Theorie der Rechtsinformatik & IT-Recht: *Erich Schweighofer*; Rechtstheorie: *Friedrich Lachmayer*, *Michaela Strasser* und *Lorenz Schulz*; Rechtsvisualisierung: *Colette Brunschwig*; Science Fiction: *Peter Lechner*; Urheberrecht: *Walter Blocher* und *Andreas Wiebe*; Datenschutz: *Dietmar Jahnel*; Suchtechnologien für Juristen: *Franz Kummer*; die Konferenzkoordinatoren *Sonja Janisch*, *Anton Geist* und *Gisela Heindl*; die Webmaster *Anton Geist* und *Mathias Drachsler*; sowie das lokale Organisationsteam an der Universität Salzburg unter der Koordination von *Peter Mader*.

Den Autoren gebührt unser herzlicher Dank für ihre Beiträge. Das Herausgeberteam hat diese mit größtmöglicher Sorgfalt editiert. Es steht zu hoffen, dass dieser Tagungsband mit ähnlichem Interesse aufgenommen wird wie jene der Vorjahre!

Wien/Salzburg, im Juni 2007

Erich Schweighofer, Anton Geist, Gisela Heindl